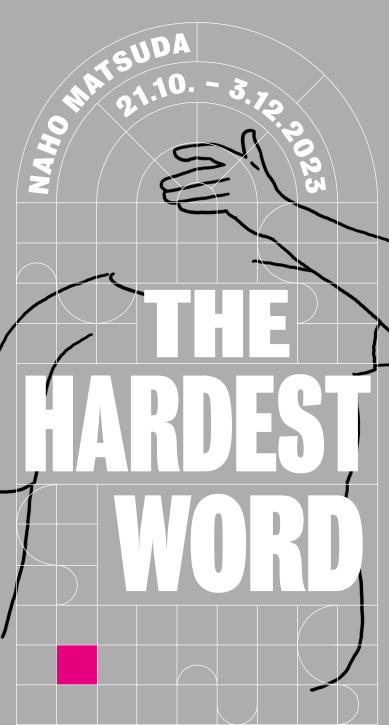


Kunsthalle





Die Künstlerin Naho Matsuda (*1986) widmet sich in ihrer Einzelausstellung in drei Teilen dem Thema Entschuldigung. Das Untersuchungsfeld der Künstlerin ist der aktuelle gesellschaftliche Diskurs: es sind Themen wie die Cancel Culture, die Matsuda in den Fokus nimmt, aber auch die #meetoo-Debatte, sowie politische oder industrielle Skandale. Die sozialen Medien als vorrangiger Ort der Verhandlung geben durch ihre eigene Gesetzmäßigkeit eine eigene Färbung hinzu – indem sie Sachverhalte entweder verzerrt wiedergeben, Prozesse aber auch beschleunigen können. In der Kunsthalle Kempten stellt Matsuda neue Arbeiten vor, unter anderem eine raumgreifende Videoinstallation, die Methoden der Entschuldigung vorstellt und analysiert und Tipps, Schritte, Wortwahl und Variationen von der Bitte um Vergebung präsentiert. Neben der Videoarbeit werden großformatige Druckarbeiten präsentiert, die sowohl visuelle Darstellungen als auch schematische Erkundungen des Themas sind. Der dritte Aspekt der Ausstellung ist eine Sammlung historischer, lokaler und persönlicher Objekte, Briefe, Anekdoten und Geschichten, die die Künstlerin während ihrer Recherchen gesammelt hat.

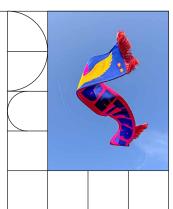
Naho Matsuda ist im Allgäu aufgewachsen und lebt und arbeitet in London und München. Naho Matsuda machte 2016 ihren Master-Abschluss in Interaction Design an der Goldsmiths Universität und studiert aktuell an der Akademie der Bildenden Künste in München. In ihrer Arbeit untersucht sie die Probleme, die durch moderne Technologie entstehen und wie sie sich auf die Gesellschaft und Kultur auswirken. Für ihre Werke nutzt sie verschiedene Design-Methoden und –Prozesse und arbeitet in verschiedenen Medien wie Performance, Objekte, Installationen, aber auch Druck und Schrift. Ihre Werke wurden mit vielen Preisen und Förderungen ausgezeichnet. Naho Matsuda stellt seit 2012 zahlreich im In- und Ausland aus.

NAHO MATSUDA

VERNISSAGE

Fr 20.10. ■ 19 Uhr Grußwort eines/einer Vertreter*in der Stadt Kempten (Allgäu)

Einführung ins Werk der Künstlerin von Susan Funk



BEGLEIT

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

So 22.10. ■ 14 Uhr So 03.12. ■ 14 Uhr mit Naho Matsuda

KÜNSTLERINNEN-GESPRÄCH

Fr 01.12. ■ 17 Uhr Naho Matsuda im Gespräch mit der Kuratorin Susan Funk

PROGRAMM

SORRY! - KREATIVER KUNSTWORKSHOP ZUM THEMA ENTSCHULDIGUNG

Sa 02.12. ■ 10-12 Uhr
Wir schauen uns die
Ausstellung gemeinsam
an und entwerfen kreative
eigene Entschuldigen.
Diese bringen wir mit
Acryl- und Temperafarben auf reflektierenden
Stoff. Die entstandenen
Entschuldigungen werden
anschließend in die Ausstellung aufgenommen.
(ab 8 Jahren)

HAND AUF'S HERZ – BUNTER KUNSTWORKSHOP FÜR DIE KLEINEN

Sa 21.10. ■ 10–12 Uhr
Sich entschuldigen ist
nicht immer leicht. In
diesem kreativen Workshop nähern wir uns dem
Thema künstlerisch an und
bringen unsere Ideen zum
Thema bunt aufs Papier.
Die Ergebnisse werden
anschließend in der Ausstellung zu sehen sein.
(ab 6 Jahren)